



Die ambulante Badekur

Eine ambulante Badekur auf Helgoland

Als jodreicher Luftkurort der Bundesrepublik steht Helgoland in der Rangliste der Seeheilbäder Europas weit vorn.

Helgoland hat gegenüber den anderen Nordseeinseln einen klaren Vorteil: die Lage. Das Meeresklima übt einen therapeutischen Reiz aus und bedingt eine gesundheitsfördernde, physiologische Reaktion des Körpers. Der Anteil, der in der Luft enthaltenden, allergieauslösenden Pollen ist sehr gering.

Mit einer ambulanten Kur können Sie verhindern, dass Sie erkranken oder dass sich Ihre Krankheit verschlimmert. Der ärztliche empfohlene Orts- und Klimawechsel kann sinnvoll sein, wenn Sie gesundheitlich belastet sind und Sie dadurch womöglich in absehbarer Zeit erkranken.

Intensivere Behandlung und Vorsorge

In einer ambulanten Kur sollen Sie intensiver behandelt werden, als es bisher an Ihrem Wohnort möglich war. Welche Anwendungen und Therapien für Sie notwendig sind, wird vor Ort im Gespräch mit dem Badearzt entschieden.

Kostenerstattung durch die Krankenkasse

Bei einer ambulanten Badekur übernimmt die Krankenkasse einen Teil der Kosten für den Kurarzt und die medizinischen Anwendungen.

Bevor Sie eine ambulante Kur planen, müssen Sie von ihrem Hausarzt die Dringlichkeit einer Kur bestätigen und von der Krankenkasse genehmigen lassen.

Die Kur dauert 21 Tage, nach Absprache mit der Krankenkasse ist eine Verkürzung möglich. Wir sind auch beihilfefähig und behandeln Privatpatienten.

Kurortsspezifische Heilmittel

Neben dem einzigartigen Reizklima profitieren Sie von ortstypischen Heilmitteln wie Meeres-Schlick und Meerwasser.

Meeres-Schlick

- Schlick ist ein mineralhaltiger Schlamm, der natürlich aus dem Meer gewonnen wird. Den warmen Schlick, bestehend aus Tonerde, Kieselsäuren und organischen Bestandteilen, lässt man als Packung auf betroffene Körperstellen einwirken. Er mineralisiert die Muskulatur und wirkt heilsam bei Erkrankungen des Bewegungsapparates.

Meerwasser

- Der Salzgehalt der Nordsee vor Helgoland liegt bei ca. 4 Prozent (Vergleich Ostsee 0,2 bis 2%). Die Hauptbestandteile sind Chloride (z.B. Natriumchlorid). Besonders wertvoll ist das ausgewogene Verhältnis von Mineralien und Spurenelemente wie Magnesium, Kalzium, und Jod und organischen Substanzen. In geringeren Anteilen Kalium, Lithium und Zink, wodurch das Wasser dem menschlichen Blut verblüffend ähnelt. Damit erklärt sich die heilsame Wirkung von Meerwasser u.a. auf Wunden.

Ihr Weg zur Kur in 5 Schritten

1. Schritt: Hausarzt

Da Ihr Hausarzt Ihre Krankheitsgeschichte und deren Verlauf genau kennt, sollte dieser einschätzen können, welche Therapien und Kuranwendungen für Sie in Frage kommen. Gemeinsam werden die Therapieziele und Schwerpunkte der Kur festgelegt und ggf. bereits Kurorte ausgesucht.

2. Schritt: Krankenkasse

Der Antrag an die Krankenkasse wird mithilfe Ihres Hausarztes erstellt. Die Krankenkasse überprüft anhand der medizinischen Unterlagen zunächst die Vollständigkeit- und Dringlichkeit.

Wird Ihr Kurantrag anerkannt, wird die Krankenkasse anteilig die Kur bezahlen. Es gibt teilweise noch einen Wohnzuschuss, der bei den Krankenkassen variiert. Die Kosten der Behandlung übernimmt die Krankenkasse zu ca. 90%, den Rest inklusive einer Rezeptpauschale, zahlen Sie als Eigenanteil.

Bei Privatversicherten und Beihilfe-Bewilligten kommen zusätzliche Kosten hinzu, hier kann Ihnen Ihre Krankenversicherung Auskunft erteilen.

3. Schritt: Unterkunft

Bei der ambulanten Badekur suchen Sie eigenverantwortlich die Unterkunft und sorgen für Ihr leibliches Wohl. Dies ist bei der ambulanten Badekur nicht inbegriffen.

Anfragen für Unterkünfte können Sie bei der Zimmervermittlung des Helgoland Tourismus-Service unter der 04725-808808 stellen.

4. Schritt: Badearzt

Ist die Kur genehmigt, sollten Sie vorab den Badearzt auf Helgoland kontaktieren, einen Termin für die erste Untersuchung auf Helgoland machen und mit Ihrem Krankheitsbild und der Diagnose die vorläufigen Behandlungsmöglichkeiten mitteilen lassen (dies ist für uns sehr wichtig, um Ihre Termine einzuplanen.)

Der Badearzt ist Frau Dr. Chruda aus dem Gesundheitszentrum Helgoland (Telefon Nr.: 04725-8009979).

Sind Sie auf unserer schönen Insel angekommen, gehen Sie mit den vollständigen Unterlagen zum Badearzt. Dieser untersucht Sie und erstellt ein Rezept mit den nötigen Behandlungen.

5. Schritt: Physiotherapiezentrum im Kurmittelhaus Helgoland

Mit dem Kurrezept begeben Sie sich vertrauensvoll in unser Haus. Hier werden entsprechend die Termine vergeben und Ihr Anwendungsplan erstellt.

Die Termine der Anwendungen sind so wahrzunehmen, wie Sie der Arzt verordnet hat. Leider lässt es sich nicht vermeiden, dass Termine schon frühmorgens oder zu unterschiedlichen Tageszeiten eingeplant werden.

Kurmittelhaus Helgoland
Kur- & Physiotherapiezentrum
Kurpromenade 1425
27498 Helgoland

Tel.: +49 4725-808 761
E-Mail: kur-physio@helgoland.de
Ansprechpartner: Frau Rolfsmeier

Unsere Öffnungszeiten:

Tag	Vormittag	Nachmittag
Mo	7.30 – 12.00	13.00 – 16.00
Di	7.30 – 12.00	13.00 – 16.00
Mi	9.30 – 13.00	14.00 – 18.00
Do	7.30 – 12.00	13.00 – 16.00
Fr	7.30 – 12.00	13.00 – 15.00